

Informationen zum Masterstudiengang
Russian and East Central European Studies
(M.A.)

Die Universität Passau bietet mit dem akkreditierten viersemestrigen Masterstudiengang „Russian and East Central European Studies“ einen forschungsorientierten, konsekutiven und interdisziplinären Aufbaustudiengang an, in dem hochqualifizierte Absolventen und Absolventinnen unterschiedlicher Bachelorstudiengänge der Universität Passau sowie von Universitäten und Fachhochschulen des In- und Auslands thematisch verknüpfte Problematiken bearbeiten. Im Rahmen des Studiengangs werden Ihnen neben vertieften regionalwissenschaftlichen Kenntnissen zu Ost- und Ostmitteleuropa vor allem methodische und praktische Fertigkeiten vermittelt. Auf dieser Grundlage können Sie eigenständig wissenschaftlich komplexe Fragestellungen bearbeiten. Durch die regionale Fokussierung des Studiengangs auf den ost- und ostmitteleuropäischen Raum besteht ein besonderer Bezug zu einer der wichtigen Wachstumszonen der Weltwirtschaft.

Die Regelstudienzeit beträgt einschließlich der Prüfungszeit und der Anfertigung der Masterarbeit vier Semester. Das Studium kann nur zum Wintersemester aufgenommen werden.

Nach bestandener Masterprüfung wird der akademische Grad „Master of Arts“ (M.A.) verliehen. Dieser kann mit dem Hochschulzusatz „(Univ. Passau)“ geführt werden.

Bewerbung und Eignungsverfahren

Für die Zulassung zum Masterstudiengang „Russian and East Central European Studies“ führt die Universität Passau ein Eignungsverfahren durch.

Die Bewerbung erfolgt online. Erläuterungen dazu sowie den Link zum Bewerbungsformular finden Sie unter: www.uni-passau.de/2291.html, weitere Informationen zur Zulassung, Bewerbung und Einschreibung unter: www.uni-passau.de/studienstart.html.

Auskunft erteilt Frau Schuster, Studierendensekretariat, Tel. 0851 509-1133, E-Mail: studierendensekretariat@uni-passau.de.

Bewerbungsschluss ist der 15. Juli eines jeden Jahres für das folgende Wintersemester (**Ausschlussfrist!**).

Dem Antrag fügen Sie bitte bei:

- einen tabellarischen Lebenslauf,
- den Nachweis über einen ersten, überdurchschnittlichen Studienabschluss (Bachelor, Magister, Diplom, Staatsexamen) an einer Hochschule des In- oder Auslands auf der Grundlage eines mindestens dreijährigen Studiums in einem kultur- oder gesellschaftswissenschaftlichen Fach oder einen gleichwertigen Abschluss. Sie müssen das Studium mit mindestens der Gesamtnote „gut“ (2,5) abgeschlossen oder zum besten Drittel im jeweiligen Prüfungstermin gehört haben; (wenn Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist keinen Hochschulabschluss vorweisen können, reichen Sie ein Transcript of Records ein, das Aufschluss über die bisherigen Studienleistungen gibt; spätestens bis zum Ende des ersten Semesters nach Studienbeginn muss der Hochschulabschluss dann vorliegen, wobei jedoch zu beachten ist, dass alle für den Hochschulabschluss erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen bei Vorlesungsbeginn bereits abgeleistet sein müssen¹),
- den Nachweis über adäquate Kenntnisse der englischen und einer slavischen Sprache. Im Englischen ist, wenn Ihre Muttersprache bzw. Ausbildungssprache nicht Englisch ist, der Nachweis über einen anerkannten Sprachtest wie TOEFL mit einer Punktzahl von mindestens 240 (computer based), 580 (paper based) oder 94 (internet based), IELTS mit einer Mindestbewertung von 6,5 oder ein Äquivalent zu erbringen. In der slavischen Sprache benötigen Sie Kenntnisse, die dem Niveau UNICert[®] II entsprechen.

¹ Über die Aufnahme vor dem Erwerb eines überdurchschnittlichen Studienabschlusses entscheidet die Prüfungskommission unter Berücksichtigung des Eignungsverfahrens.

Das Eignungsverfahren besteht aus zwei Komponenten:

1. der Abschlussnote des Hochschulabschlusses
2. einem schriftlich einzureichenden drei- bis fünfseitigen Exposé, in dem Sie Ihre Motivation und fachlichen Kompetenzen (insbesondere auch Kenntnisse in ost-mitteleuropäischen Sprachen) für den Studiengang darlegen.

Über den Zugang zum Masterstudiengang wird durch die Bewertung folgender Kriterien entschieden:

- Gesamtnote des abgeschlossenen Studiengangs bis 1,5 = 4 Punkte
- Gesamtnote des abgeschlossenen Studiengangs 1,6 - 2,0 = 3 Punkte
- Gesamtnote des abgeschlossenen Studiengangs 2,1 - 2,5 = 2 Punkte
- Gesamtnote des abgeschlossenen Studiengangs schlechter als 2,5; der Bewerber oder die Bewerberin zählt aber zum besten Drittel der Absolventen oder Absolventinnen im jeweiligen Prüfungstermin = 1 Punkt
- Motivationsexposé = 0 bis 4 Punkte: Klarheit und Konsistenz der Argumentation (= 1 Punkt), erkennbare bereits längerfristige Beschäftigung mit Fragestellungen zu Kultur, Gesellschaft und Geschichte mindestens eines osteuropäischen Landes (= 1 Punkt), Ansätze zur eigenständigen Entwicklung von Forschungsfragen, bei denen das Interesse besteht, diese im Laufe des Masterstudiums wissenschaftlich zu untersuchen (= 1 Punkt), erkennbare Verwertung der über die Internetseiten der Universität Passau verfügbaren Informationen zum Masterstudiengang Russian and East Central European Studies (= 1 Punkt).

Der Bewerber oder die Bewerberin gilt als ungeeignet, wenn das Motivationsexposé mit 0 Punkten bewertet wird oder bei der abschließenden Bewertung eine Mindestpunktzahl von fünf Punkten nicht erreicht wird.

Bewerber und Bewerberinnen, die den Nachweis des Hochschulabschlusses nachreichen können und im Rahmen des Eignungsverfahrens für das Motivationsexposé mindestens einen Punkt erhalten haben, werden vorläufig zum Studium zugelassen.

Gliederung des Masterstudiums

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert, denen ECTS Credits zugeordnet sind. Ein Modul bezeichnet eine einzelne oder einen Verbund von thematisch und zeitlich aufeinander abgestimmten Lehrveranstaltungen, die entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand mit einer bestimmten Zahl von ECTS Credits verbunden sind.

Module können sich aus verschiedenen Lehr- und Lernformen (wie z.B. Vorlesungen, Übungen, Sprachkursen, Praktika u.ä.) zusammensetzen. Ein Modul kann Inhalte eines einzelnen Semesters oder eines Studienjahres umfassen, sich aber in besonders zu begründenden Ausnahmefällen auch über mehrere Semester erstrecken. Ein Modul wird in der Regel mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen.

Das Masterstudium hat einen Gesamtumfang von mindestens 120 ECTS Credits, einschließlich 20 ECTS Credits für die Durchführung eines Forschungsprojekts und 30 ECTS Credits für die Anfertigung und Präsentation der Masterarbeit. Der Umfang der für die Erlangung des Mastergrades erforderlichen Lehrveranstaltungen beträgt also 70 ECTS Credits.

Studien- und Prüfungsgebiete

Der Studiengang setzt sich aus folgenden Modulen sowie der Masterarbeit zusammen.

Grundlagenmodul: Theorien und Methoden

Ein Überblick über die jüngste Methodendiskussion in Geschichts-, Literatur- und Kulturwissenschaft mit besonderer Berücksichtigung der Slavistischen Literatur- und Kulturwissenschaft sowie der Ost- und Ostmitteleuropäischen Geschichte soll vermittelt werden, auf dessen Grundlage Sie befähigt werden, die Eignung verschiedener Theorieangebote und Methoden für die Erforschung bestimmter Sachverhalte abzuwägen und deren interdisziplinäre Anschlussfähigkeit einzuschätzen, außerdem können Sie wahlweise auch Sprachkenntnisse in slawischen Sprachen (Polnisch, Russisch, Tschechisch) erwerben. Diese kritische Kompetenz soll Sie in die Lage versetzen, eigenständig Forschungsansätze zu entwickeln, diese in methodischer Hinsicht zu begründen und theoretisch zu armieren.

Das Modul ist ein Prüfungsmodul und muss erfolgreich absolviert werden.

Schwerpunktmodule

In den Schwerpunktmodulen bekommen Sie die Möglichkeit, eigene Schwerpunkte in Bezug auf Teilregion, Arbeitsbereich und disziplinäre Ausrichtung zu wählen. Es werden spezifische Seminare zu aktuellen Themen der Ost- und Ost-Mittleuropaforschung angeboten. Vier Schwerpunktmodule, aus denen Sie zwei als Prüfungsmodule auswählen, stehen zur Wahl:

- Schwerpunktmodul I: Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mittleuropa,
- Schwerpunktmodul II: Räume und Grenzen im Osten Europas,
- Schwerpunktmodul III: Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa,
- Schwerpunktmodul IV: Innere und äußere Konflikte in Ost-Mittleuropa.

Forschungsmodul

Im Forschungsmodul sollen Sie die in den ersten beiden Semestern erworbenen theoretischen Kenntnisse während eines Forschungssemesters im In- oder Ausland anwenden und ein zuvor selbstständig ausgearbeitetes Forschungsvorhaben realisieren.

Somit beinhaltet das Forschungsmodul einen mehrmonatigen Archiv-, Bibliotheks-, oder Recherche-Aufenthalt im In- oder Ausland, über den ein Forschungsbericht zu erstellen ist.

Das Forschungsmodul ist ein Prüfungsmodul und vollständig zu absolvieren.

Studienleistungen und Prüfungen

Die Studien- und Prüfungsleistungen erbringen Sie in den einzelnen Modulen studienbegleitend während oder am Ende des Semesters bzw. bis zu Vorlesungsbeginn des folgenden Semesters, in dem die jeweilige Lehrveranstaltung besucht wird, in schriftlicher und/oder mündlicher Form. Sämtliche für das Bestehen der Prüfung notwendigen Prüfungsleistungen sollen bis zum Ende des vierten Semesters erworben werden. Sollten Sie aus Gründen, die Sie zu vertreten haben, sämtliche für das Bestehen der Prüfung notwendigen Prüfungsleistungen nicht bis spätestens zum Ende des sechsten Semesters erworben haben, gelten die bis dahin noch nicht erbrachten Prüfungsleistungen als erstmals nicht bestanden.

Zulassung zur Masterprüfung

Die Anmeldung zur ersten Prüfung gilt gleichzeitig als Antrag auf Zulassung zur Masterprüfung. Sie nehmen sie schriftlich oder in elektronischer Form beim Vorsitzenden bzw. bei der Vorsitzenden der Prüfungskommission vor.

Voraussetzung für die Zulassung ist die Immatrikulation im Masterstudiengang „Russian and East Central European Studies“ an der Universität Passau. Ferner dürfen Sie diese oder eine gleichartige Prüfung noch nicht endgültig nicht bestanden haben.

Masterarbeit	<p>In der Masterarbeit sollen Sie zeigen, dass Sie zu wissenschaftlichem Arbeiten in der Lage sind und wissenschaftliche Methoden selbstständig auf eine begrenzte Themenstellung anwenden können. Sie kann auch als Gruppenarbeit durchgeführt werden. Dabei muss der Beitrag jedes einzelnen Kandidaten oder jeder einzelnen Kandidatin deutlich abgrenzbar sein. Die Masterarbeit wird in einem der Schwerpunktmodule geschrieben. Zulassungsvoraussetzung ist der Erwerb von mindestens 60 ECTS Credits. Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate. Die Arbeit ist auf Deutsch, Englisch oder (in Absprache mit den Prüfern und Prüferinnen) in einer slavischen Sprache abzufassen, und ihr Umfang sollte ca. 80 Seiten nicht überschreiten.</p> <p>Für eine bestandene Masterarbeit nebst Präsentation werden 30 ECTS Credits vergeben.</p>
Bestehen der Prüfung und Prüfungsgesamtnote	<p>Aus den Noten aller Module und der Note der Masterarbeit wird eine Gesamtnote ermittelt, die sich aus dem nach ECTS Credits gewichteten Durchschnitt der Modulnoten und der Note für die Masterarbeit errechnet. Die Prüfung ist bestanden, wenn jedes Prüfungsmodul und die Masterarbeit mit mindestens 4,0 benotet und mindestens 120 ECTS Credits erzielt wurden.</p>
Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Studienzeiten sowie Studien- und Prüfungsleistungen in verwandten Studiengängen werden auf Antrag angerechnet, soweit ein gleichwertiges Studium nachgewiesen wird. Anträge richten Sie bitte schriftlich unter Beifügung der entsprechenden Unterlagen an Frau Lichtenauer, Prüfungssekretariat 2, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. 0851 509-1143.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass eine formale Anerkennung erst erfolgen kann, wenn Sie an der Universität Passau eingeschrieben sind. Sollten Sie inhaltliche Fragen vorab klären müssen, wenden Sie sich an den jeweils betroffenen Fachvertreter.</p>
Studien- und Prüfungsordnung	<p>Die jeweils aktuelle Fassung der Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang „Russian and East Central European Studies“ an der Universität Passau vom 31. Juli 2008 finden Sie unter: www.uni-passau.de/studien_und_pruefungsordnungen.html.</p>
Studienpläne und Modulkatalog	<p>Da es für diesen interdisziplinären Studiengang keine obligatorisch zu befolgenden Studienpläne geben kann, erfordert er ein großes Maß an individueller Studienplanung. Bei der Wahl der geeigneten Module und ihrer Planung unterstützt der stets aktualisierte Modulkatalog die Studienplanung. Der jeweils individuell unterschiedliche Studienverlauf wird durch das „Leistungspunktekonto“ dokumentiert, das zu Beginn des Studiums für Sie von der Prüfungskommission eingerichtet wird. Auf Anfrage erhalten Sie Auskunft über den Stand Ihrer ECTS Credits, sofern Sie sich nicht selbst mittels elektronischer Abfrage darüber informieren können.</p>
Studienberatung	<p>Die Studienberatung informiert über den Masterstudiengang „Russian and East Central European Studies“ und berät bei allgemeinen Fragen.</p> <p>Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau Tel. 0851 509-1150, 1151, 1152, 1153 Bürozeiten: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr E-Mail: studienberatung@uni-passau.de www.uni-passau.de/studienberatung.html.</p>
Fachstudienberatung	<p>Spezielle Fragen beantwortet die Fachstudienberatung, die von den jeweiligen Hochschullehrern und -lehrerinnen die am Studiengang beteiligt sind, durchgeführt wird.</p> <p>Weitere Informationen unter: www.phil.uni-passau.de/slavische-literaturen-und-kulturen.html</p>

Auslandsaufenthalt

Zuständig für entsprechende Auskünfte ist das

Akademische Auslandsamt/International Office
Innstraße 41, 94032 Passau
Tel. 0851 509-1160, 1161, 1162, 1163, 1165.
<http://www.uni-passau.de/auslandsamt.html>.

Eine Liste der Partneruniversitäten der Universität Passau in Ost- und Ostmitteleuropa ist abrufbar unter

www.phil.uni-passau.de/geschichte_osteuropa/de/links.html#Partnerunis.

Career Service

Der Career Service ist eine zentrale Schnittstelle der Universität zwischen Studierenden, Institutionen und Unternehmen. Studierende aller Fakultäten und Studiengänge können sich dort über Möglichkeiten für Praktika, Werkstudententätigkeit, Aushilfstätigkeiten oder den Berufseinstieg im In- und Ausland erkundigen. Umfangreiche Informationen, Bescheinigungen, Praktikumsempfehlungen, Anträge auf Stipendien finden Sie online auf der Webseite.

Anträge auf Stipendien im Rahmen von Auslandspraktika stehen unter:

www.uni-passau.de/stipendienfinanzierung.html.

Wenn Sie sich über Berufe und Unternehmen informieren wollen, besuchen Sie die Vortragsreihen „Berufe im Profil“ und „Career Talk“, in deren Rahmen spezifische Berufsfelder bzw. Unternehmen vorgestellt werden. Auch die jährliche Campus Messe „Campus meets Company“ bietet Ihnen eine Fülle von Informationen zu Berufseinstieg und Karriereentwicklung.

Weiterführende Informationen und Terminübersichten über die Veranstaltungen erhalten Sie in der Semesterbroschüre, die jeweils zu Semesteranfang erscheint.

Career Service, Innstraße 41, D-94032 Passau
Telefon: +49(0)851 509-1016, Telefax: +49(0)851 509-1014
E-Mail: career@uni-passau.de
www.uni-passau.de/careerservice.html

Anmeldung und telefonische Terminvereinbarung (vormittags) bei

Doris Besold, Innstraße 41, Zimmer 009, D-94032 Passau
Telefon: +49(0)851 509-1012
E-Mail: Doris.Besold@uni-passau.de.

Zentrum für Schlüsselqualifikationen (ZfS)

Rhetorik, Konfliktmanagement, Teamwork – am Zentrum für Schlüsselqualifikationen erwerben Sie diese fächerübergreifenden Soft Skills, die neben Ihrem Fachwissen die wichtigste Grundlage für eine erfolgreiche Karriere sind. In den Bereichen Sozialkompetenz, Selbstkompetenz, Interkulturelle Kompetenz und Methodenkompetenz bietet die Einrichtung jedes Semester über 100 verschiedene Seminare und PC-Kurse mit rund 3.500 Kursplätzen an.

Das ZfS finanziert seine Veranstaltungen überwiegend aus Studienbeiträgen. So fallen für Sie als Studierende keine weiteren Seminargebühren an. Die Kurse finden meist als Blockseminare am Wochenende statt. In kleinen Gruppen trainieren Sie zusammen mit erfahrenen Dozenten Schlüsselkompetenzen, die Sie optimal auf die Herausforderungen Ihres Studiums und des späteren Berufsalltags vorbereiten.

Zu finden sind die zahlreichen Seminare und PC-Kurse in der ZfS-Broschüre, online auf der Homepage sowie unter Stud.IP. Dort findet auch das Anmeldeverfahren statt.

Weitere Informationen zum Kursangebot und den Modalitäten der Anmeldung erhalten Sie unter www.zfs.uni-passau.de.

Zentrum für Schlüsselqualifikationen

Institutsgebäude (IG), Raum 305, Gottfried-Schäffer Str. 20,
94032 Passau

Ansprechpartnerin: Julianna Galambos

Telefon: +49 (0) 851 509-1428, Telefax: +49 (0) 851 509-1435

E-Mail: zfs@uni-passau.de.

Grundlagenmodul „Theorien und Methoden“

Das Grundlagenmodul „Theorien und Methoden“ ist obligatorisch.

Veranstaltungen	SWS*	ECTS Credits
HS/WÜF Gegenwärtige Ost- und Ostmitteleuropaforschung: Theorien und Methoden	2	10
HS/WÜF Interdisziplinäre Forschungsmethoden der Slavistik und Osteuropageschichte	2	10
HS/WÜF Anwendung von Theorien und Methoden in konkreten Forschungsvorhaben oder zwei Sprachkurse in einer oder zwei der folgenden Sprachen: Polnisch, Russisch, Tschechisch. (Bitte beachten Sie: Sprachkenntnisse, die Sie bereits als Qualifikationsnachweis für den Masterstudiengang eingebracht haben, werden im Rahmen es Grundlagenmoduls nicht mehr mit ECTS Credits verrechnet.)	2 4-8	10 10
Gesamt	6-12	30

Schwerpunktmodule

Folgende Schwerpunktmodule werden angeboten:

Schwerpunktmodul I „Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa“,
Schwerpunktmodul II „Räume und Grenzen im Osten Europas“
Schwerpunktmodul III „Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa“
Schwerpunktmodul IV „Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteuropa“.

Sie absolvieren daraus zwei Module nach Wahl.

Schwerpunktmodul I „Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa“

Veranstaltungen	SWS*	ECTS Credits
HS/WÜF Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa	2	10
HS/WÜF Nationale, ethnische, kulturelle und konfessionelle Identitäten in Ost-Mitteuropa	2	10
Gesamt	4	20

Schwerpunktmodul II „Räume und Grenzen im Osten Europas“

Veranstaltungen	SWS*	ECTS Credits
HS/WÜF Räume und Grenzen im Osten Europas	2	10
HS/WÜF Räume und Grenzen im Osten Europas	2	10
Gesamt	4	20

Schwerpunktmodul III „Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa“

Veranstaltungen	SWS*	ECTS Credits
HS/WÜF Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa	2	10
HS/WÜF Literaturen und Diskurse im und zum östlichen Europa	2	10
Gesamt	4	20

Schwerpunktmodul IV „Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa“

Veranstaltungen	SWS*	ECTS Credits
HS/WÜF Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa	2	10
HS/WÜF Innere und äußere Konflikte in Ost-Mitteleuropa	2	10
Gesamt	4	20

Forschungsmodul

Das Forschungsmodul beinhaltet einen dreimonatigen Archiv-, Bibliotheks-, oder Recherche-Aufenthalt im In- oder Ausland, über den ein Forschungsbericht zu erstellen ist.

Die Ergebnisse sind in einer Präsentation vorzustellen.

	ECTS Credits
Eigenständige Archiv-, Bibliotheksarbeit oder Vorortrecherche im In- oder Ausland mit Präsentation der Forschungsergebnisse	20
Gesamt	20

Abkürzungen:

ECTS = European Credit Transfer System (Leistungspunktesystem)
 HS = Hauptseminar
 KS = Kompaktseminar
 WÜF = Wissenschaftliche Übung für Fortgeschrittene

* Semesterwochenstunde (SWS) bezeichnet eine Einheit von 45 Minuten. Mit SWS wird die Anzahl der Stunden angegeben, die eine Lehrveranstaltung während der Vorlesungszeit eines Semesters pro Woche stattfindet.

Studienverlauf

1. Semester (Wintersemester) (6-12 SWS, 30 ECTS Credits)				
Wissensvermittlung	Grundlagenmodul „Theorien und Methoden“ HS/WÜF Gegenwärtige Ost- und Ostmitteleuropaforschung. Theorien und Methoden	2 SWS	10 ECTS	
	HS/WÜF Anwendung von Theorien und Methoden in konkreten Forschungsvorhaben	2-8 SWS	10 ECTS	
	oder zwei Sprachkurse zu slavischen Sprachen			
	Schwerpunktmodule HS/WÜF aus einem der Schwerpunktmodule I-IV	2 SWS	10 ECTS	
	2. Semester (Sommersemester) (6 SWS, 30 ECTS Credits)			
Wissensvermittlung	Grundlagenmodul „Theorien und Methoden“ HS/WÜF Interdisziplinäre Forschungsmethoden der Slavistik und Osteuropageschichte	2 SWS	10 ECTS	
	Schwerpunktmodule Zwei HS/WÜF aus den Schwerpunktmodulen I-IV	2 x 2 SWS	20 ECTS	
	3. Semester (Wintersemester) (30 ECTS Credits)			
	Schwerpunktmodule HS/WÜF aus einem der Schwerpunktmodule I-IV	2 SWS	10 ECTS	
Wissenskreation	Forschungsmodul Durchführung des Archiv- oder Bibliotheksaufenthalts bzw. der Vorort-Recherche in Ost-Mitteuropa Anfertigung eines Forschungsberichts KS Präsentation der Ergebnisse des Forschungsprojekts		20 ECTS	
	4. Semester (Sommersemester) (30 ECTS Credits)			
	Masterarbeit und Präsentation der Masterarbeit auf einem Workshop		30 ECTS	
	ECTS Credits gesamt		120	